KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Bergzabern
Ortsgemeinde Kapellen-Drusweiler
AGS-Schlüssel: 33702045

Stichtag: 30.06.2014

Hauptwohnung gesamt: 978 Nebenwohnung gesamt: 44 Einwohner gesamt: 1022
Anzahl der bewohnten Straßen: 23
Anzahl der bewohnten Adressen: 302

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	491	50,204	487	49,796	978	100
davon Ausländer	13	41,935	18	58,065	31	3,17
gemeldete Nebenwohnungen	17	38,636	27	61,364	44	100
davon Ausländer	0	0	1	100	1	2,273
gesamt	**508**	**49,706**	**514**	**50,294**	**1022**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	49	5,01	49	5,01	98	10,02
10-19 Jahre	57	5,828	44	4,499	101	10,327
20-29 Jahre	58	5,93	50	5,112	108	11,043
30-39 Jahre	48	4,908	47	4,806	95	9,714
40-49 Jahre	87	8,896	78	7,975	165	16,871
50-59 Jahre	79	8,078	95	9,714	174	17,791
60-69 Jahre	62	6,339	52	5,317	114	11,656
70-79 Jahre	39	3,988	47	4,806	86	8,793
80-89 Jahre	12	1,227	20	2,045	32	3,272
90-99 Jahre	0	0	5	0,511	5	0,511
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**491**	**50,204**	**487**	**49,796**	**978**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	12	1,227	11	1,125	23	2,352
3-5 Jahre	13	1,329	21	2,147	34	3,476
6-15 Jahre	64	6,544	42	4,294	106	10,838
16-17 Jahre	8	0,818	8	0,818	16	1,636
18-20 Jahre	12	1,227	17	1,738	29	2,965
gesamt	**109**	**11,145**	**99**	**10,123**	**208**	**21,268**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	9	0,92	3	0,307	12	1,227
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	4	0,409	11	1,125	15	1,534
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	1	0,102	7	0,716	8	0,818
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	4	0,409	4	0,409	8	0,818
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	3	0,307	5	0,511	8	0,818
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	4	0,409	1	0,102	5	0,511
gesamt	**25**	**2,556**	**31**	**3,17**	**56**	**5,726**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	238	24,335	243	24,847	481	49,182
römisch-katholisch	109	11,145	139	14,213	248	25,358
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	1	0,102	1	0,102	2	0,204
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	30	3,067	29	2,965	59	6,033
ohne Angabe, gemeinschaftslos	113	11,554	74	7,566	187	19,121
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,102	1	0,102
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**491**	**50,204**	**487**	**49,796**	**978**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	210	21,472	162	16,564	372	38,037
verheiratet	250	25,562	246	25,153	496	50,716
verwitwert	8	0,818	43	4,397	51	5,215
geschieden	23	2,352	36	3,681	59	6,033
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**491**	**50,204**	**487**	**49,796**	**978**	**100**

Die Daten wurden am 02.07.2014 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.